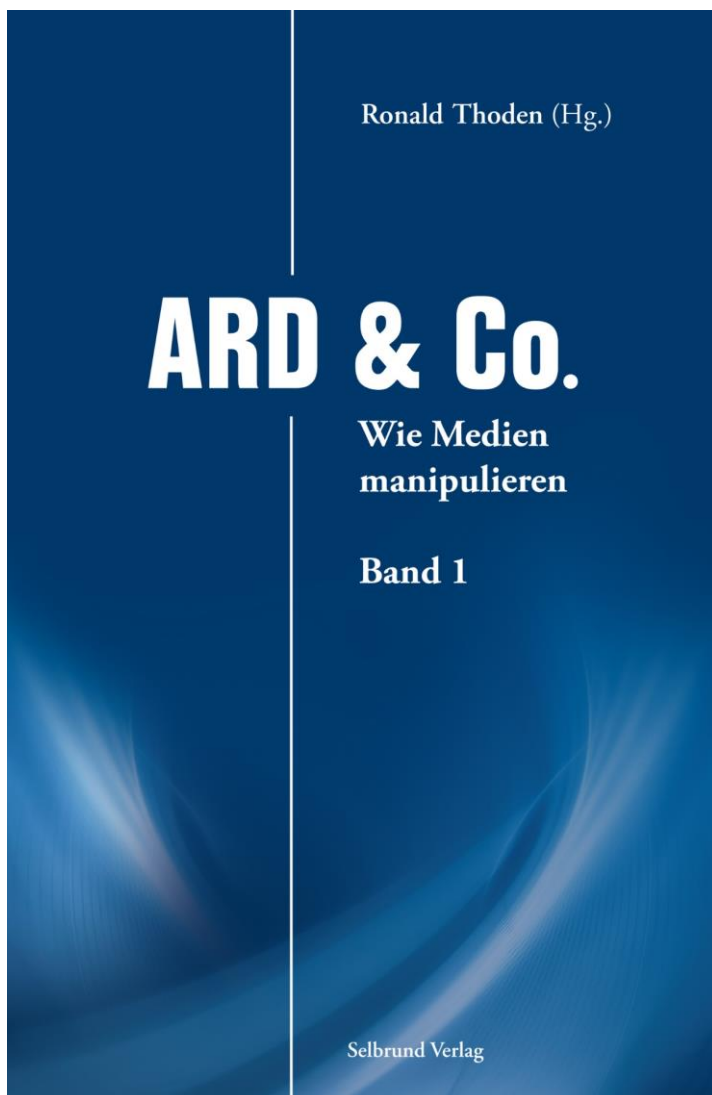


Das Buch zur Debatte um Medienkritik

Auf der Frankfurter Buchmesse vom 14. bis 18. Oktober 2015 werden wir den ersten Teil unseres Beitrages zur aktuellen Debatte rund um die Medienkritik im Allgemeinen und Desinformationsvorwürfen im Besonderen vorstellen.



„Wir machen Fehler, die anderen machen Propaganda...“, so oder so ähnlich klingen die Repliken von der Medienseite auf die Kritik aus dem Publikum.

Manipulative Methoden tendenziöser Berichterstattung sind ermittelbar und damit Desinformation dekonstruierbar, wenn man die falsche Zuordnung von Bildern, das Weglassen wichtiger Informationen, Strategien des Wording sowie die Herstellung falscher Bezüge und Verschleierungstechniken erkennt.

In diesem ersten Band in der Reihe „ARD & Co.“ beschreiben 17 Autoren und Autorinnen in verschiedenen Beiträgen Beispiele und Strukturen von zielgerichteter Informationsvermittlung und Manipulationen aus den letzten Jahren, darunter der Ukraine-Konflikt, Griechenland, Russland, Syrien, Frauenrechte, Uranmunition, Iran, Kaukasus-Krieg, Kosovo, Irak.

ISBN 978-3-9816963-7-0 | 300
Seiten | 16.80 €

Antrag für ein Rezensionsexemplar

An
Selbrund GmbH
Bockenheimer Landstraße 17/19
60325 Frankfurt/Main

oder via eMail an
info@selbrundverlag.de

Name:

Anschrift:

Funktion:

Institution/Medium:

Wo ist die Veröffentlichung geplant?

.....

Gerne können Sie sich Ihr Rezensionsexemplar auch an unserem Stand auf der Buchmesse abholen. Sie finden uns: Halle 4.1. | D11. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

INHALT

- **Eckart Spoo:** Wording
Anmerkungen zum Sprachgebrauch
- **Wolfgang Bittner:** Feindbild Putin
Wladimir Putin und der Ukraine-Konflikt im Spiegel der Medien
- **Karin Leukefeld:** „When it bleeds, it leads“
Wie die Medien Kriege anheizen anstatt aufzuklären
- **Ulrich Tilgner:** Medienreflexe statt Information
Falsche Eindrücke aus Irak, Iran und Afghanistan
- **Andreas von Westphalen:** Die Halbwertzeit der Wahrheit
Über die Darstellung des Kaukasus-Krieges in den Medien
- **Kurt Gritsch:** Lässt es sich anders nicht verkaufen?
Einseitigkeiten, Stereotype und Voreingenommenheit in der deutsch-sprachigen
Berichterstattung über den Kosovo-Konflikt 1998/99
- **Susann Witt-Stahl:** Nie wieder Israel-Kritik!
Über die Instrumentalisierung des Antisemitismusvorwurfes in deutschen Medien
- **Walter van Rossum:** Medien und Medienkritik
Wie der NDR gleich zweimal versuchte, mit der Medienkritik ins Gespräch zu
kommen
- **Interview mit Volker Bräutigam:** Rückschau und Kritik
Erfahrungen beim NDR und Beobachtungen heute
- **Interview mit Gaby Weber:** Recherchejournalismus vor dem Aus?
Über die zunehmende Schwierigkeit des investigativen Journalismus
- **Jörg Becker und Jens Wernicke:** Mit den Frauen in den Krieg
Kriegsmarketing mit feministischen Spins
- **Claus Biegert:** DU: Das tödliche Kürzel
Wie das Thema Depleted Uranium aus den Medien verschwand
- **Hektor Haarkötter:** Wie kommt die Nachricht (nicht) in die Medien?
Themenkarrieren und Themenvernachlässigung
- **Sabine Schiffer:** Medien in Deutschland
Über den Zustand des Medienbetriebes
- **Marvin Oppong:** Medienkooperationen ohne Folgen?
Kooperationen zwischen Verlagshäusern und Lobbyverbänden und ihr Einfluss auf
die Berichterstattung
- **David Goeßmann:** Ideologie und Verantwortung
Die Berichterstattung der Süddeutschen Zeitung im griechischen Schuldendrama
- **Sebastian Müller:** Bessere Medien online?
Der digitale Traum vom herrschaftsfreien Diskurs
- **Anhang**
Quellenverzeichnis der Beiträge